

Flugplan für Künstliche Intelligenz in der Praxis: Hochkarätig besetzter DACH-Kongress „Expedition KI 3.0“ mit spannenden Insights im Vienna Airport Conference & Innovation Center am Flughafen Wien – KI-Fachsymposium fand bereits zum dritten Mal statt

Künstliche Intelligenz wird in Zukunft den Arbeitsalltag deutlich erleichtern – welche Möglichkeiten KI jetzt schon bietet und wie KI-Projekte in der Praxis umgesetzt werden, wurde bei der dritten Ausgabe des DACH-Kongresses „Expedition KI 3.0“ im Vienna Airport Conference & Innovation Center am Flughafen Wien vorgestellt. Das zweitägige Fachsymposium bot mehr als 800 Gästen und mehr als 200 Unternehmen des gesamten DACH-Raums aus den unterschiedlichsten Bereichen eine intensive Auseinandersetzung mit dem Thema Künstliche Intelligenz. Mit spannenden Keynotes und Workshops bot der Event KI-Interessierten und Anwendern eine perfekte Plattform, sich auszutauschen. Im Rahmen der Veranstaltung wurden auch die besten Startup-Pitches ausgezeichnet. Nach dem Eröffnungsstatement durch Flughafen Wien-Vorstand Günther Ofner, verfolgten die interessierten Gäste Keynotes von hochkarätigen Expertinnen und Experten wie Sepp Hochreiter, Leiter des Instituts für Machine Learning Johannes-Kepler-Universität Linz, Amelie Groß, Vizepräsidentin der Wirtschaftskammer Österreich (WKÖ), Florian Schütz, Geschäftsführer bei KI Park in Berlin, Carsten Kraus, Seriengründer, KI-Experte & Angel Investor, Sabine Köszezi, Mitglied des KI-Beirats der Bundesregierung, Valerie Höllinger, CEO Austrian Standards, Peter Hanke, Wirtschafts- und Finanzstadtrat der Stadt Wien sowie Julian Jäger, Vorstand der Flughafen Wien AG und vielen mehr.

„Künstliche Intelligenz ist ein entscheidender Baustein im digitalen Wandel. Der gezielte Einsatz von KI stärkt die Wettbewerbsfähigkeit und schafft nachhaltige Innovationen. Auch in der Luftfahrt und an Flughäfen hält KI bereits Einzug. Als Innovations-Hub und gemeinsam mit internationalen Partnern treibt der Flughafen Wien die Umsetzung von KI-Projekten am Standort und der Ostregion aktiv voran“, sagte Günther Ofner, Vorstand der Flughafen Wien AG.

„Seit der Gründung des Vienna Airport Conference & Innovation Center sehen wir Innovation als Chance. So ist es auch mit KI. Leider macht der Begriff vielen Menschen viel zu oft Angst. Im Gegenteil, KI wird unser Leben und unseren Arbeitsalltag maßgeblich erleichtern. Ich freue mich deshalb, dass unser KI-Fachsymposium ‚Expedition KI‘ heuer zum dritten Mal stattfindet und sich als hochkarätiger Branchenevent für KI-Interessierte und Anwender des gesamten DACH-Raums erfolgreich etabliert hat. Mit mehr als 800 Gästen an zwei Tagen konnten wir einen neuen Besucherrekord verzeichnen. Das Vienna Airport Conference & Innovation Center am Flughafen ist dafür der perfekte Rahmen“, sagte Christoph Schmidt, Hauptveranstalter und Geschäftsführer des Vienna Airport Conference & Innovation Center am Flughafen Wien.

„Die Expedition KI 3.0 bietet eine beispiellose Plattform, um die neuesten Fortschritte der Künstlichen Intelligenz zu präsentieren und deren praxisnahe Anwendungen zu diskutieren. In einer Zeit, in der KI-Technologien unsere wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Strukturen tiefgreifend verändern, ist dieser Kongress ein unverzichtbares Forum für den Wissensaustausch und die Vernetzung von Experten aus Wissenschaft und Industrie. Ich freue mich darauf, gemeinsam mit führenden Köpfen Europas die Zukunft der KI zu gestalten und innovative Lösungen für die drängenden Herausforderungen unserer Zeit zu entwickeln“, so Sepp Hochreiter, Leiter des Instituts für Machine Learning Johannes-Kepler-Universität Linz.

„Künstliche Intelligenz bietet Österreich die Chance, seine Wettbewerbsfähigkeit zu steigern und neue Märkte zu erschließen. Dieser Weg erfordert Mut und Entschlossenheit von Unternehmen, sich auf

neue Technologien einzulassen und durch innovative Kooperationen neue Lösungen zu erproben. Gleichzeitig muss die öffentliche Hand die nötigen Rahmenbedingungen schaffen, indem sie gezielt in Infrastruktur und digitale Bildung investiert“, sagte Amelie Groß, Vizepräsidentin der Wirtschaftskammer Österreich (WKÖ).

„Cybersicherheit kann heute nicht mehr ohne künstliche Intelligenz gedacht werden. Gerade weil die Angreifer durch KI immer schneller, smarter und professioneller werden, müssen Unternehmen aufrüsten und auch ihren eigenen KI-Einsatz absichern. Denn schließlich gilt es, den Angreifern immer einen Schritt voraus zu sein. Dies ist nur möglich, wenn Sie KI mit KI bekämpfen“, stellt Markus Darr, Leader Österreich bei Palo Alto Networks fest.

„AWS freut sich, als Sponsor der ‚Expedition KI 3.0‘ die Zukunft der Künstlichen Intelligenz (KI) aktiv an der Diskussion zu der Zukunft der Künstlichen Intelligenz (KI) teilzuhaben. Unternehmen aller Größen nutzen große Sprachmodelle (LLMs) und Basismodelle (FMs) auf AWS, um generative KI-Anwendungen zu entwickeln. Mit Amazon Bedrock und Amazon SageMaker bieten wir sichere und skalierbare Lösungen, die neue Kunden- und Mitarbeitererlebnisse schaffen. AWS unterstützt österreichische Unternehmen dabei, das volle Potenzial von KI effizient auszuschöpfen“, so Sebastian Eckler, AWS Österreich.

Expedition KI 3.0 am 15. und 16. Oktober 2024 am Flughafen Wien

Im Rahmen des Veranstaltungsformates „Expedition KI 3.0“ können sich Unternehmen intensiv mit bereits umgesetzten und zukünftigen KI-Anwendungen aus unterschiedlichen Branchen auseinandersetzen. Der Kongress lieferte dabei viele Praxisbeispiele zur Anwendung von KI. Initiiert vom Vienna Airport Conference & Innovation Center des Flughafen Wien und dem Innovationsnetzwerk innoX wurde ein Programm mit umfassenden Informations- und Lehrinhalten gemeinsam mit dem Austria Wirtschaftsservice und Women in AI entwickelt. Die Veranstaltung bot darüber hinaus eine Plattform für den Austausch von Ideen, Erfahrungen und Best Practices im Umgang mit KI. Bei der dritten Ausgabe der Expedition KI (3.0) wurden die Besucher Teil einer Community, die sich intensiv mit Use-Cases aus unterschiedlichen Branchen auseinandersetzt. Es bestand die Möglichkeit, wertvolle 1:1 Meetings abzuhalten, in interaktiven Workshops das Wissen über KI zu erweitern und zu erfahren, wie Unternehmen im Allgemeinen von KI-Lösungen profitieren können. Im Rahmen der Veranstaltung wurden auch die besten Startup-Pitches ausgezeichnet.

Perfekt für Events aller Art: Vienna Airport Conference & Innovation Center am Flughafen Wien

Ort der Veranstaltung ist das Vienna Airport Conference & Innovation Center am Flughafen Wien. Mit insgesamt über 2.600 m² Eventfläche ist es die perfekte Location für Veranstaltungen aller Größenordnungen. Mit verschiedenen Räumlichkeiten mit Kapazitäten bis zu 650 Personen, topmoderner Multimedia- und Konferenztechnik und flexibel einsetzbaren Settings lassen sich Events aller Art durchführen. Übrigens haben alle Räume Tageslicht und Zugang zur großen Terrasse. Alle Eventflächen am Flughafen Wien sind über das Team des Conference & Innovation Center buchbar – darunter auch die wohl spektakulärste Location: „Level 22“ im 22. Stockwerk des Towers mit einem eindrucksvollen Blick über die gesamte Airportregion.

Optimale Arbeitsumgebung für kreative Köpfe: Co-Working im Vienna Airport Conference & Innovation Center

Wer eine moderne und angenehme Arbeitsumgebung mit optimaler Verkehrsanbindung und vielfältiger Einkaufs- und Gastronomienahversorgung sucht, findet den perfekten Arbeitsplatz im Conference & Innovation Center im Office Park 4: Co-Working-Plätze mit High Speed-WLAN, Büroinfrastruktur, Meetingräumen und Kaffeeküche stehen für alle zur Verfügung, die einen flexiblen Arbeitsort suchen. Die Co-Working-Plätze sind bereits halbtags buchbar.

Näher im Wiener Stadtzentrum als andere Event- und Büro-Locations

Mit den ÖBB gelangt man in wenigen Minuten vom Flughafen zum Wiener Hauptbahnhof und mit der S7 nach Wien-Mitte. Wer mit dem Auto kommt, parkt im nahegelegenen Parkhaus 3 und erreicht das Vienna Airport Conference & Innovation Center über eine überdachte Fußgängerbrücke. Mit dem City Airport Train gelangt man in nur 16 Minuten direkt vom Wiener Stadtzentrum zum Flughafen.

Weitere Informationen:

www.viennaairport.com/conference-center

www.airportcity.at

Rückfragehinweis:

Pressestelle Flughafen Wien AG

Peter Kleemann, Unternehmenssprecher

Tel.: (+43-1-) 7007-23000

E-Mail: p.kleemann@viennaairport.com

Website: www.viennaairport.com



www.facebook.com/flughafenwien



twitter.com/flughafen_wien



www.instagram.com/vienna_airport



www.linkedin.com/company/vienna-international-airport